

Pressemitteilung

Michael Packschies neuer Green Screen-Vorsitzender

Eckernförde, 27. April 2022.

Auf der Jahreshauptversammlung des Fördervereins Green Screen Festival e.V. am Dienstag, den 26.04.2022 wurde Michael Packschies ohne Gegenkandidaten einstimmig zum ersten Vorsitzenden gewählt. Gemeinsam mit dem ehemaligen Festivalleiter Gerald Grote gründete Michael Packschies 2007 das Festival und leitet seitdem die Nominierungsjurys und stand dem Festival bis 2021 als Leiter der Naturschutzabteilung des Stadt Eckernförde als Berater zur Seite. Seine größte Aufgabe sieht er darin, an die Besucherzahlen der Vor-Corona-Jahre anzuknüpfen.

Michael Packschies folgt auf Ulrike Lafrenz, die seit sieben Jahren den Vorsitz bekleidete. Die Mitglieder dankten Ulrike Lafrenz für ihre Arbeit mit anhaltendem Applaus. Bürgervorsteherin Karin Himstedt und der stellvertretende Vorsitzende Michael van Bürk betonten ihren stets herzlichen und versöhnlichen Führungsstil. „Ich werde dem Festival treu bleiben“, versprach Ulrike Lafrenz und freut sich darauf, das Festival als ehrenamtliche Helferin weiterhin zu unterstützen.

Als Beisitzer wurde Thies Hinrichsen gewählt. Er folgt auf Heidi Broecker, die seit dem Gründungsjahr den Förderverein als Beisitzerin unterstützte. Thies Hinrichsen hat sein Interesse für den Naturfilm bei den Green Screen-Jugendfilmcamps entwickelt, unterstützt diese mittlerweile auch als Teamer und ist als Kameramann für professionelle Dokumentationen unterwegs.

Ein besonderes Abschiedsgeschenk hatte Ulrike Lafrenz im Gepäck. Seit dem Umbau der Stadthalle Eckernförde hatte sie sich darum bemüht, dass die Stadt eine Verdunkelung der Fenster anschafft, um Filmveranstaltungen auch bei geöffnetem Saal und bei Tageslicht durchführen zu können. Die Zusage, dass ab dem diesjährigen Festival dies nun möglich sein werde, wurde ihr am Morgen von Bürgermeister Jörg Sibbel zugesagt.

Zum Ende kam beim Festivalausblick 2022 Vorfreude bei den Mitgliedern auf. Das Filmprogramm des Green Screen-Festivals wird ab Anfang Juli auf der Homepage www.greenscreen-festival.de veröffentlicht. Hier können auch Karten bestellt werden.